

INHALTS-ÜBERSICHT

Einleitung: Völkerbiologie als Naturwissenschaft

Der jüngste Zweig der Anthropologie	1
Wissenschaftsgeschichtliche Quellen	2
Wanderungen, Siebung, Auslese	5
Völkerbiologische Gesetze?	8

I. Wanderbiologie

1. Die Verteilung der Lebensräume	12
Ausbreitung als allgemein biologischer Vorgang	12
Relikte	14
Die Füllung neuer Lebensräume	18
Vorzugsräume und Rückzugsgebiete	20
Die Randlage der Primitiven	24
Regelmäßige Abläufe	26
Die Ausbreitung der Europäer	27
Raumkampf und Völkerethik	31
2. Wandertrieb und Wanderantriebe	33
Bevölkerungsdruck als Wanderimpuls	33
Der Wandertrieb	36
Die Rolle von Lebensraum und Wirtschaftsform	37
Mobilität in der Hochkultur	40
Selbstwandel der Wandernden	42
3. Die Beweglichkeit der Völker	44
Komponenten der Wanderleistung	44
Die Zahl der Wandernden	46
Unruhezentren und Bewegungsrassen	48
Wandervölker?	50
Die Rolle der Binnenwanderung	51
Kultur- und Völkerwanderungen	55
4. Formen der Wandersiebung	55
Der Begriff der Wandersiebung	55
Siebung der Geschlechter	56
Siebung nach Alter	58
Die Front der Beweglichen	59
Morphologie der Wandernden	60
Die Rolle von Vitalität, Intelligenz und Charakter	62
Wandersiebung als soziale Siebung	64
Ein- und Auswanderungsgesetze	66
Ghettos, Umsiedlungen und Verbrecherkolonien	68
5. Wanderauslese	70
Umweltwechsel als Anpassungszwang	70
Die Rolle der Wandertechnik	72
Individuelle Unterschiede der Anpassungsfähigkeit	74
Akklimatisation und Rasse	75
Die Tropenfähigkeit der Europäer	79
Umzüchtung durch Wanderungen	81
Wanderauslese in der Hand des Menschen	83

II. Sozialbiologie

1. Völkerschichtung	86
Räumliche und soziale Verdrängung	86
Schichtung als weltweit verbreiteter Vorgang	87
Die soziale Vorzugsstellung der Progressiven	88
Der quantitative Faktor	92
Biologische Folgen	94
Soziale Schranken	95
Verfallende Schichtungen	98
2. Völkermischung und Assimilation	100
Die völkerbiologische Bedeutung der Umvolkung	100
Umvolkung als individualpsychologischer Vorgang	101
Individuelle Unterschiede der Assimilierbarkeit	102
Die Rolle von Kopffzahl und Verteilung	103
Ähnlichkeit und Abstand im Umvolkungsprozeß	106
Selbstgefühl als Schutz	108
Umvolkung und soziale Siebung	110
Ethnomorphose: Typen- und Charakterwandel der Völker	112
Richtung der quantitativen Differenzierung	115
3. Soziale Siebung	117
Die sozialbiologische Hauptfrage	117
Naturvölker und Tierverbände	119
Der soziale Aufstieg	121
Soziale Schichtung und Intelligenz	124
Das Doppelgesicht der Führer	128
Arbeitsteilung und soziale Siebung	130
Angebot und Nachfrage	133
Siebungssperren	136
Die „Zirkulation der Eliten“	139
Tendenzen der Entwicklung	141
4. Sozialtypen	143
Der Begriff des Sozialtypus	143
Die Rolle der Rasse	144
Die Rolle des Körperbaus	146
Umweltformung	148
Sozialphysiognomik	149
Die „höheren“ Stände	151
Das Paradebeispiel der Schuhmacher	155
Verbrecher und Prostituierte	156
Die Bedeutung der Sozialtypen	159
5. Stadt und Land	161
Verstädterung und Domestikation	161
Die Nachbarschaftsgebundenheit der Städte	162
Motive der Landflucht	165
Siebung nach Alter und Geschlecht	167
Die Abwanderung der Begabten vom Dorf	169
Siebung nach weiteren Merkmalen	172
Soziale Siebung in der Stadt	174
Umformung in der Stadt	176
Der Städertypus und das „Ammonsche Gesetz“	178
Großstadt und Kleinstadt	180

III. Fortpflanzungsbiologie

1. Biologie der Partnerwahl	184
Die Bedeutung der Partnerwahl	184
Gegensätze ziehen sich an	186
Gleich und gleich gesellt sich gern	189
Leistungsfamilien	192
Der weibliche Zug nach oben	195
Partnerwahl im Assimilationsvorgang	197
Heiratskreise und Heiratsgrenzen	199
Die Inzucht beim Menschen	205
2. Probleme des Bevölkerungswachstums	207
Maße des Bevölkerungswachstums	207
Männer und Frauen	209
Das schwächere Geschlecht: die Männer	211
Alte und junge Völker	215
Gesetzmäßige Abläufe?	219
Der Streit um Malthus	224
Kopfzahl und Nahrungsspielraum	226
Die Bevölkerungskapazität der Erde	228
3. Die natürliche Auslese beim Menschen	231
Der Begriff der Auslese	231
Selektion und Rassenbildung	234
Die Rolle der Säuglingssterblichkeit	237
Seuchen und Hungersnöte	239
Die auslesende Wirkung des Krieges	242
Die Änderung der Auslese durch die Kultur	246
Eingriffe unter eugenischem Zeichen	249
Auslese als ethisches Problem	250
4. Differenzierte Fortpflanzung bei den Kulturvölkern	255
Soziale Fruchtbarkeitsunterschiede	255
Kinderzahl und Erbwert	256
Die „Ausrottung der Besten“	258
Reproduktionskraft der Städte	261
Physiologische oder fakultative Unfruchtbarkeit?	265
Die Rationalisierung der Fortpflanzung	268
Überwindung der Gegenauslese?	270
5. Völkerwandel durch Bevölkerungsdynamik	274
Wirtschaftsform als differenzierender Faktor	274
Das Aussterben der Naturvölker	276
Europas Patenkinder	280
Ethnomorphose: Volkswandel durch differenzierte Fortpflanzung	282
Kulturgefälle und Völkerwachstum	285
Enteuropäisierung der Erde?	289
Siedlungsleere und Bevölkerungsdruck	295
Bevölkerungspolitik als ethisches Problem	296
Verfasserverzeichnis	299
Sachverzeichnis	306